Tagesordnung für die 7. Übung zur vergleichenden Landeskunde im Winterhalbjahr 2019/20 am 16. 11. 2019 um 12.30 Uhr im Kulturhaus Morishita (Tel. 5600 8666) im Seminarraum Nr. X in der 2. Etage (Etage Nr. 3): Morishita 3-12-17 im Bezirk Kōtō in der Nähe vom Ostufer des Sumida, U-Bahn-Stationen: Morishita, Ausgang A6, und Kiyosumi-Shirakawa, Ausgang A2; S-Bahn-Bahnhof Ryōgoku, Ostausgang.

Vorsitzende: Frau Watanabe (I - XII) und Herr Fujiwara (XIII - XIX)

Die Einstellung zum Wasser

5

	I Protokoli Vesugi	(40.00)
	I. I TOLONOII	
10	II. Eröffnung (
10	III. Anwesenheit (12.30)
	1.) Teilnehmer: Herr Nasu kommt nicht, weil er sich mit Bekannten trifft. Frau Sudō vertritt ihn.	
	Frl. Oshikawa kommt nicht, weil sie an einem Kongress teilnimmt. Herr Satō vertritt sie.	
	2.) Zuhörer: - 3.) Vertreterin: Frau Sudō-Mühmer	(40.05)
15	IV. Gäste: A. europäischer Gast: - B. japanischer Gast: - 18.1. 20.20	* O.E.C
15	V. Fragen zur Tagesordnung	AND CONTROL OF THE PROPERTY OF
	VI. Informationsmaterial: A. über Europa, B. über Japan	
	VII. Vorbereitungen für die nächsten Übungen Frau Kimura Herr Sato	(12.50) 13.15.
	The Charles of the Control of the Co	13,15.
00	4 1	
20	3.) Informationen für den 14.12. (Herr Fujiwara und Herr Nasu) ishimura 4.) Mothodon für den 7.12. (Herr Ishimura und Frau Kimura)	und Vielfalt
	4.) Wellocerrial dell'7. 12. (ren ishindra dila rad rad rad rad rad rad rad rad rad ra	
	(1/4)	12 OE)
25	1.) über Japan 2.) über Europa Interviews unt und ohne R, Gespräche und R, Dialoge, IX. Fragen zu den Berichten über Japan usw.	, St., Gr.+
25		13.10) 10.
	a) 15-04 "Wasserverschmutzung" (2 Seiten) von Frl. Miho FUKAGAYA (1980)	
	b) 23-02 "Was trinkt man?" (Seiten) von Frl. Chieko HAGIWARA (1981)	
	c) 25-07a "Badehäuser" (3 Seiten) von Frl. Kazue HAGA (1991)	
20		13.38 12.15\
30	CO ADMINISTRAÇÃO DE CONTRACTOR	1 3.15)
	1.) <i>Frau Watanabe</i> (2') 2.) verbessem 3.) Fragen dazu 4.) <i>Herr Fujiwara</i> (2') 5.) verbessem 6.) Fragen dazu 7.) Kommentare und Kritik	
	XI. Interviews ohne und mit Rollenspiel	
	Sie können Ihren Interviewpartner z. B. fragen:	
35	"Wieviel Wasser trinken Sie jeden Tag?", "Trinken Sie Wasser geme? Warum (nicht)?", "Trinken Sie	ceme
33	Sprudelwasser? Warum?", "Was ist für Sie beim Trinkwasser wichtig?"; "Würden Sie sich ärgem, wenn Sie in	
	Restaurant kein Wasser bekämen?", "Gehen Sie geme ans Meer? Warum (nicht)?", "Wozu verwende	
	Wasser?", "Sparen Sie Wasser? Wie?", "Trinken Sie lieber Wasser aus dem Wasserhahn oder aus einer Flas	
	"Haben Sie eine Spülmaschine oder spülen Sie Ihr Geschirr im Spülbecken ab?", "Wie oft läuft bei Ihn	
40	Waschmaschine? Denken Sie beim Waschen daran, was das Wasser kostet?", "Wo fühlen Sie sich am wol	
40	an einem Fluss, an einem See oder an der See? Warum?", "Gehen Sie geme im Sommer baden oder im Wi	
	eine Therme?", "Duschen Sie morgens oder abends? Warum? Oder baden Sie lieber?", "Wie alt waren Sie, a	
warme	schwimmen konnten?", "Haben Sie es interessant gefunden, in eine Schwimmschule zu gehen?", "Verwend	
	auch Regenwasser?", "Haben Sie sich mal vor Wasser gefürchtet? Wo?", "Freuen Sie sich, wenn es im Win	
45	schneit?", "Treiben Sie Wassersport?", "Was machen Sie, wenn Sie vergessen haben, Ihre Tabletten einzune	
10	und keine Wasserflasche bei sich haben?", "Wann gehen Sie schwimmen?", "Gehen Sie zum Bac	
	Badehäuser?", "Haben Sie für den Fall, daß es regnet, immer einen Regenschirm bei sich?", "Wie lange würd	

	geme unter der Dusche stehen bleiben?", "Wie haben Sie schwimmen gelemt? Sind Sie zu einer Schwimmschule
	gegangen?"
	A. ohne Rollenspiel: 1.) das 1. Interview (4'): Frau Kimura interviewt Frau Uesugi (Interviewer)
	2.) verbessem 3.) Fragen dazu 4.) Kommentare
5	5.) das 2. Interview (4'): <i>Herrn Satō</i> interviewt <i>Herr Ishimura.</i> (13.38)
	6.) verbessem 7.) Fragen dazu 8.) Kommentare und Kritik
	B. mit Rollenspiel: Familie Balk wohnt seit einem Jahr in Yokohama, weil Herr Balk von der deutschen Exportfirma,
	bei der er arbeitet, nach Yokohama versetzt worden ist. Sie haben ein Einfamilienhaus gemietet. Er ist 45 Jahre alt.
	Seine Frau ist 42. Sie haben 2 Kinder: Angelika ist 13, und Elise 11. Sie gehen zur Deutschen Schule. Ehe sie nach
10	Japan gekommen sind, haben sie 15 Jahre in Köln gewohnt. Seine Eltem haben ein Einfamilienhaus in einer
	Kleinstadt in der Nähe von Aachen.
	1.) kurzes Interview (3'): Herm Balk (Frau Watanabe) interviewt <i>Frau Sudō</i>
	2.) verbessem 3.) Fragen dazu 4.) Kommentare dazu (War das realistisch? Was hätte sie ihn noch fragen sollen?)
	5.) das ganze Interview (4'): Herm Balk (<i>Herm Fujiwara</i>) interviewt <i>Frau Hata</i>
15	6.) verbessem 7.) Fragen dazu 8.) Kommentare und Kritik
	XII. Gespräche mit Rollenspiel
	Familie Honda wohnt im Haus nebenan. Herr Honda arbeitet bei der Mizuho-Bank. Frau Honda ist Hausfrau. Herr
	und Frau Honda haben an der Fremdsprachen-Hochschule Germanistik studiert. Frau Honda hat zur Schwimm-AG
	gehört, aber ihr Mann ist wasserscheu. Sie haben eine Tochter. Yumi ist 17 Jahre alt. Sie hat Deutsch gelemt, weil
20	ihre Eltern miteinander Deutsch gesprochen haben, wenn sie das nicht verstehen sollte. Sie ist im Alter von 16
	Jahren als Austauschschülerin ein Jahr in Flensburg gewesen. Da hat sie in der Nordsee gebadet.
	Jetzt sind Herr und Frau Honda am Samstagnachmittag bei Familie Balk, weil Frau Balk Kuchen gebacken hat und
	Herm und Frau Honda zum Kaffeetrinken eingeladen hat. Herr Balk sitzt noch mit Herrn Honda am
	Wohnzimmertisch, aber Frau Honda ist schon mit Frau Balk in die Küche gegangen, um mit ihr zusammen das
25	Geschirr abzuwaschen. Sie hat zwar eine Spülmaschine, aber
	A. Herr Honda fragt Herm Balk, wie oft er badet. Herr Balk sagt, daß er einmal im Monat badet und normalerweise
	nur duscht. Darüber wundert sich Herr Honda sehr.
	1.) kurzes Gespräch (3'): Herr Balk (<i>Frau Kimura</i>) und Herr Honda (<i>Frau Sudō</i>) 2.) verbessem
	3.) Fragen dazu 4.) Kommentare dazu (War das realistisch? Worüber hätten sie noch sprechen sollen?)
30	5.) das ganze Gespräch (4'): Herr Balk (<i>Frau Uesugi</i>) und Herr Honda(<i>Frau Satō</i>) 6.) verbessem (14.15)
	7.) Fragen dazu 8.) Kommentare und Kritik Herr
	B. Frau Balk und Frau Honda sprechen übers Wäschewaschen und Geschirrspülen. Frau Honda will, daß es
	überall immer sauber ist. Sie duscht zweimal am Tag und läßt täglich die Waschmaschine laufen. Darüber wundert
	sich Frau Balk ein bißchen. Sie denkt an die Wasserverschmutzung und daran, was das Wasser kostet. Sie spart
35	Wasser, indem sie einmal in der Woche alle Wäsche zusammen auf einmal wäscht. Schmutziges Geschirr wischt
	sie vorm Spülen mit Küchenpapier ab.
	1.) kurzes Gespräch (3'): Frau Balk (<i>Herr Fujiwara</i>) und Frau Honda (<i>Herr Ishimura</i>) 2.) verbessern (14.25)
	3.) Fragen dazu 4.) Kommentare dazu (War das realistisch? Worüber hätten sie noch sprechen sollen?)
	5.) das ganze Gespräch (4'): Frau Balk (<i>Frau Watanabe</i>) und Frau Honda(<i>Frau Hata</i>) 6.) verbessem (14.35)
40	7.) Fragen dazu 8.) Kommentare und Kritik
	XIII. Stellvertreter-Monologe, bei denen zwei Teilnehmer einen Teilnehmer nacheinander für je einen Satz vertreten
	und der vertretene Teilnehmer nur "Nein!" sagt, wenn das, was einer der beiden gesagt hat, nicht stimmt.
	Beispiele von Themen für die Monologe zweier Teilnehmerinnen, die an einem Samstagmorgen im Mai
	beziehungsweise Anfang Oktober am Sumida spazieren gehen: Dinge, woran der vertretene Teilnehmer erkennt,
45	daß sie mit Wasser eng zusammenhängt.en
	- Wälder und Berge, die viel Wasser speichem - öffentliche Toiletten
	- Durst bekommen oder immer eine Wasserflasche bei sich haben
	- Freizeitaktivitäten, z. B. Bootsfahrten oder Schwimmen - Wasserstraßen

	- Badehäuser und Kurorte mit heißen Quellen - japanische Gärten mit einem Teich und einem Wasserfall
	- europäische Gärten mit einem schönen Springbrunnen - Spiegelungen im Wasser
	1.) Monolog im Mai: Frau Hata (3'): Frau Sudō und Frau Kimura 2.) verbessem (14.45)
	3.) Wie ist das tatsächlich? (<i>Frau Hata</i>) 4.) verbessem 5.) Zusammenfassung: <i>Frau Uesugi</i>
5	6.) verbessem 7.) Fragen dazu 8.) Kommentare und Kritik 1.) + 3.)
	9.) Monolog von Frau Uesugi Anfang Oktober (3'): Frau Hata und Frau Watanabe 10.) verbessem (14.55)
	11.) Wie ist das tatsächlich? (<i>Frau Uesugi</i>) 12.) verbessern 13.) Zusammenfassung: <i>Herr Fujiwara</i>
	14.) verbessern 15.) Fragen dazu 16.) Kommentare und Kritik 9.) + 11.)
	XIV. Streitgespräche
10	Thema A: Jeden Tag in der Badewanne zu baden wäre viel zu teuer und würde zu viel Zeit kosten. Zu baden kostet
	mehr Energie als duschen kostet; das schadet der Umwelt. Wer duscht, spart viel Wasser. Man sollte sich jeden Tag
	nur mit Waschlappen waschen und zwar nur einmal in der Woche duschen. Lange im Badezimmer zu sein, ist
	ungesund. "Han soilte Wasser sparen, (man soilte) nur duschen." 15.25
	1.) 1. Streitgespräch (4'): C (dafür): Frau Hata – D (dagegen): Herr Sato Statt. zu. baden. , (45.05)
15	2.) verbessern 3.) Fragen dazu 4.) Ergänzungen 5.) Kommentare dazu
1.57	6.) Zusammenfassung der These und der Argumente von C (40"): Herr Fujiwara
	7.) Zusammenfassung der Argumente von D (30") : <i>Frau Watanabe</i>
	8) verbessem 9) Frage an die Beteiligten: "Was denken Sie selber?" 10.) verbessem
	11.) Fragen dazu 12.) Kommentare und Kritik Hansolte nur alle 2 wochen Wäsche waschen.
20	11.) Fragen dazu 12.) Kommentare und Kritik Hansolte nur alle 2 wochen Wäsche waschen. 13.) 2. Streitgespräch (4') E (dafür): Frau Kimura – F (dagegen): Frau Uesugi (15.25)
= 3	14.) verbessem 15.) Fragen dazu 16.) Ergänzungen 17.) Kommentare dazu
	18.) Zusammenfassung der These und der Argumente von E (40"): <i>Frau Sud</i> ō
	19.) Zusammenfassung der Argumente von F (30") : <i>Herr Ishimura</i>
	20.) verbessern 21.) Frage an die Beteiligten: "Was denken Sie selber?" 22.) verbessern 23.) Fragen dazu
25	24.) Frage an andere: "Was meinen Sie?" 25.) verbessem 26.) Fragen dazu 27.) Kommentare und Kritik
	Thema B: Schwimmen sollte man schon als kleines Kind lemen, um zu begreifen, wie gefährlich das ist. Da oft
	jemand beim Schwimmen ertrinkt, sollte jeder lemen, wie man Ertrinkende zu rettet. Weil das Schwimmen auch die
	- Lud ale firm a legal or calle man
	1.) 1. Streitgespräch (4') G (dafür): Frau Watanabe – H (dagegen): Herr Ishimura) eden Tag. Schwi (15.45) üben.
30	2.) verbessem 3.) Fragen dazu 4.) Ergänzungen 5.) Kommentare dazu
	6.) Zusammenfassung der These und der Argumente von G (40"): Frau Uesugi
	7.) Zusammenfassung der Argumente von H (30") : <i>Herr Satō</i>
	8) verbessem 9) Fragen an die Beteiligten: "Was denken Sie selber?" 10.) verbessem 11.) Fragen dazu
	12.) Kommentare und Kritik "In Teder Schule sollte es ein Schwimmbad deben. [6.15]
35	12.) Kommentare und Kritik In In jeder Schule sollte es ein Schwimmbad geben, 13.) 2. Streitgespräch (4') K (dafür): Frau Sudō – L (dagegen): Herr Fujiwara da mit alle Kinder (16.05) 14.) verbessem 15.) Fragen dazu 16.) Ergänzungen 17.) Kommentare dazu früh genug schwimmen lernen. 18.) Zusammenfassung der These und der Argumente von K (40"): Frau Hata
	14.) verbessem 15.) Fragen dazu 16.) Ergänzungen 17.) Kommentare dazu
	18.) Zusammenfassung der These und der Argumente von K (40"): Frau Hata
	19.) Zusammenfassung der Argumente von L (30"): Frau Kimura
	20.) verbessem 21.) Frage an die Beteiligten: "Was denken Sie selber?" 22.) verbessem 23.) Fragen dazu
40	24.) Frage an andere: "Was meinen Sie?" 25.) verbessem 26.) Fragen dazu 27.) Kommentare und Kritik
	XV. Gruppenarbeit (70') (16.25)
	1.) Sprechen Sie bitte zuerst eine halbe Stunde über die Fragen unter Punkt XI und 10 Minuten über die folgenden
	Fragen! Dann sprechen Sie bitte auch noch 10 Minuten über die Themen unter Punkt XIV und 20 Minuten über die
	Themen von Punkt XVI! morgens oder a bends siert
45	a) "Wozu ist das W asser da?", b) "Wie wäscht man sich (Morgenwäsche und Abendwäsche) ?"/c?"Was symboliert-
	Wasser für Japaner und für Deutsche?",d). Warum badet man in Japan in heißen Quellen und in Deutschland in
	Seen?" (6) Wie spart man in Japan und in Deutschland Wasser?", f) "Warum spart man in Deutschland viel
	Wasser?", g) "Sollte man immer Wasser zu sparen versuchen?", h) "Sollte man schwimmen lemen? Warum?", i)

	"Welche Einstellung hat man in Japan und in Deutschland z	
	Dämme bauen sollte, damit man jederzeit genug Wasser b	
	Deiche und Dämme bauen? Wo sollte man darauf verzichte	
	m) "Was für eine Rolle spielen in Japan und in Deutschland	
5	gegen die Verschmutzung von Gewässem?", o) "Warum me	
	2.) Berichte (je 1'): "Sagen Sie bitte nur, was Sie besonders in	
	gesprochen haben und daß das besonders interessant war,	brauchen Sie nicht zu sagen.) (17.35)
	3.) verbessem 4.) Fragen dazu 5.) Kommentare und Kritik	
	XVI. Podiumsdiskussionen	
10	Vorschläge für die Diskussionen:	
	a') Trinkwasser	b') Wasserhähne für alle
	c') Wasserflaschen im Büro und im Unterricht	d') heiße Quellen
	e') Wasser als Energiequelle	f) baden und duschen
	gʻ) Geschirr abwaschen oder in die Spülmaschine stellen	hʻ) Maßnamen gegen Wasserverschmutzung
15	i') Dammbau, Deiche und Naturschutz	j') Wasserversorgung
	k') Wasser sparen	
	I') Unterschiede bei der Einstellung zu Gewittem zwischen Ja	apanem und Europäem
	m') Wäschewaschen und Geschirrspülen	n') Erholung am Wasser
	oʻ) der Gang ins Wasser, der Einstieg und der Sprung ins Wa	asser Title In It is a gratiloger
20	p') Landschafts- und Gartengestaltung mit Seen	11 Wann denkt man ams wasser
(q') Unterschiede bei der Einstellung zum Wasser zwischen .	Japanern und Europäern
	Woher kommen die Unterschiede?	
	1.) Diskussionsthemen für die erste Podiumsdiskussion (Dis	kussionsleitung: <i>Herr Ishimura</i>)(17.40)
	2.) Kommentare dazu	
25	3.) 1. Hälfte der 1. Podiumsdiskussion (15')	
	Herr Balk (<i>Frau Sudō</i>), <i>Herr Satō</i> , und <i>Frau Kim</i>	ura 17.50
	4.) verbessern 5.) Fragen dazu 6.) Kommentare dazu	
	7.) 2. Hälfte der 1. Podiumsdiskussion (15')	18 20
	Herr Balk (<i>Frau Sudō</i>), <i>Frau Kimura</i> und <i>Herr Fu</i>	ıjiwara (8.20
30	8.) verbessern 9.) Fragen dazu 10.) Kommentare und Kritik	
	11.) Diskussionsthemen für die 2. Podiumsdiskussion (Leitur	ng : Frau Watanabe)(18.35)
	12.) Kommentare dazu (Themen)	
	13.) 2. Podiumsdiskussion mit Fragen und Kommentaren de	er Zuhörer (30')
0.5	Frau Uesugi, Herr Satō und Herr Ishimura	
35	14.) verbessern 15.) Kommentare und Kritik	
		(19.20)
	1.) Vorbereitungen für das nächste Mal 2.) sonstiges	***************************************
		(19.25)
40	1.) Kommentare (je 1') 2.) verbessem	(10.15)
40		(19.45)
	- 11	paner eher wasserschen als Deutsche?
	/ Wober Sina I	entsche 11
Sehr gu	ut: 0 _ D Wer kümmert	sich mehr um die Wasserqualität? Deutsche oder sich um den Goschmack des Japaner?" wassers?
	Jan 12 1 your live of	an Gashnack, des Japaner "
Gw	t: 9	mehr wassers?
nicht o	ut: 0	
11.000	(Takumi Fujiwara)	(Takumi Fujiwara) i. A. Fukuko Watanabe
	,	(. s sitti i ajirrara) i. / . i anano vvaiariabe

40. Seminar zur vergleichenden	Land	eskur	ide im	n Wint	ersem	neste	r 2019	/20			Stand: 11. November 2019
● :voll anwesend ○: anwesend (geplant) X: abwesend S: zu spät kommen oder gekommen F: früher weggehen oder weggegangen SF: zu spät gekommen und früher weggegangen vS: voraussichtliches Zuspätkommen vF: voraussichtliches früheres Weggehen vSF: voraussichtliches SF	Herr Fujiwara	Frau Hata	Herr Ishimura	Frau Kimura	Herr Nasu	Frl. Oshikawa	Herr Satô	Frau Uesugi	Frau Watanabe	Vertreter(in)	Wilder of the state of the stat
Geschenke Nr. 0 am 18. 5. 2019 Frau Hata & Herr Ishimura	•	V	V	•	P]	•	•] ×		im Raum Nr. 6 des Städtischen Saalbaus in Ikebukuro 9-04 (6 S.) M gut: 8
Tiere Nr. 1 am 28. 9. 2019 Frau Kimura & Frau Watanabe	•	×	×	V	• P		•] ×	V		15-06 (3 S.), -10 (6 S.) Zuhörerin: Frl. Oshikawa sehr gut: 1, gut: 6
Die Ehe Nr. 2 am 5. 10. 2019 Herr Nasu & Frau Uesugi	×	×	•	P	V	•	•	V	×		5-08 (3 S.), -10 (2 S.), -11 (1 S.) 6 67 % sehr gut: 1, gut: 6 M
<mark>Gäste</mark> Nr. 3 am 19. 10. 2019 Frau Kimura & Frau Watanabe	P	S 13.36 -	•	V	×	×	×	•	V		im Seminarraum Nr. 2 10-04 (6 S., S. 3 - 4) 6 67 % sehr gut: 1, gut: 6 M
Die Einstellung zum Geld Nr. 4 am 26. 10. 2019 Herr Ishimura & Herr Nasu	•	×	V	•	V	•	P] ×	×		25-15 (6 S.), viellleicht auch Informationen über Inflation gut: 7 M TO geschrieben von Herrn Nasu & Frau Uesugi
Das Äußere Nr. 5 am 2.11.2019 Frau Hata & Herr Satô	•	V	• P	×	F - 16.00	•	V	×	×		im Sitzungszimmer Nr. 1 22–02 (5 Š.), 25–27 (2 S.) 6 67 % gut: 6 M
Die Einstellung zum Tod Nr. 6 am 9.11.2019 Herr Ishimura & Frau Kimura	•	×	V	V	•	P	_] ×	×		Bürgerhaus des Bezirks Kôtô im Sitzungszimmer Nr. 6 6 67 % 17–02 (3 S.), Berichte aus "Direkt M aus Europa" Nr. 414, 438 und 465 gut: 7
Die Einstellung zum Wass Nr. 7 am 16. 11. 2019 Herr Fujiwara & Frau Watanabe	er O Vb	0	0	0	×	×	0	0	O Vb	0	im Seminarraum Nr. 4 15-04 (2 S.), 23-02 (5 S.), 25-07a 8 89 % (3 S.), -07b (3 S.) M Vertr.: Frau Sudô-Mühmer
Das Leben fern der Groß: Nr. 8 am 23. 11. 2019 Herr Nasu & Frau Uesugi	stadt O	0	0	0	O Vb	0	0	O Vb	×		10-08 (2 S.), Berichte aus "Direkt 8 89 % aus Europa" M
Gleichberechtigung des M Nr. 9 am 30. 11. 2019 Frau Hata & Herr Satô	lanne O	O Vb	0	×	×	0	O Vb	×	×		7-05 (4 S.), -06 (3 S.) 5 56 % M
Die Einstellung zur Natur Nr. 10 am 7. 12. 2019 Herr Ishimura & Frau Kimura	0	0	O Vb	O Vb	0	0	0	0	×		10-05 (5 S.), 15-08 (4 S.), 19-16 (7 S.), Bericht aus "Direkt aus Europa Nr. 450 M
Die Einstellung zur Gesun Nr. 11 am 14. 12. 2019 Herr Fujiwara & Herr Nasu	o Vb	0	0	0	O Vb	0	0	0	×	0	im Seminarraum Nr. 4 23-01 (5 S.), 25-11 (3 S.), -13 (2 S 9 100 % Vertr.: Herr Baba M
Gefühle Nr. 12 am 21. 12. 2019 Frl. Oshikawa & Herr Satô	0	0	0	0	×	O Vb	O Vb	×	×	0	25-30 (2 S.), -31 (2 S.), "Direkt aus 7 ^{78 %} Vertr.: Herr Baba M
Das Leben der Kinder im Nr. 13 am 28. 12. 2019 Frau Hata & Frau Uesugi	Alter O	Von O Vb	3 bis	s 10 O	<mark>Jah</mark> r O	en ×	0	O Vb	×		2-11 (3 S.), 4-06 (3 S.), noch Zusatzinformationen nötig
Während der ersten 14 Übungen:											Zusammen
Wie oft teilgenommen?	6	3	6	6	6	4	6	3	2	0 (6)	42
noch (insgesamt) Wie oft Vorsitzende(r)?	7 (13)	7 (10)	7 (13)	6 (12)	4 (10)	5 (9)	7 (13)	5 (8)	1 (3)	3 (3)	Wie weit bei den ersten 14 Übungen
schon (noch)	0 (2)	2 (2)	3 (1)	3 (1)	2 (2)	0 (1)	1 (2)	1 (2)	2 (1)	0 (0)	50 % (7/14)
Wie oft Protokoll geführt?	1	0 (5)	1	1	2	1	1	0.45	0 (5)	0 (5)	
noch vorgesehen (insgesamt)	0 (1)	0 (0)	0 (1)	0 (1)	0 (2)	0 (1)	0 (1)	0 (0)	0 (0)	0 (0)	69 %
Anwesenheitsquote	JU /0	.0 /0	JU /U	JU /0	JU /0	J / /0	JU /0	70 /0	20 /0	J /0	30 /v

40. Seminar zur vergleichender	n Land	lesku	nde im	n Wint	ersen	neste	r 2019)/20			Stand: 11. November 2019
:voll anwesend O: anwesend (geplant) ×: abwesend S: zu spät kommen oder gekommen F: früher weggehen oder weggegangen SF: zu spät gekommen und früher weggegangen vS: voraussichtliches Zuspätkommen vF: voraussichtliches früheres Weggehen vSF: voraussichtliches SF	Herr Fujiwara	Frau Hata	Herr Ishimura	Frau Kimura	Herr Nasu	Frl. Oshikawa	Herr Satô	Frau Uesugi	Frau Watanabe	Vertreter(in)	V: Vorsitzende(r) P: Protokoll, Vg: Vorsitzende(r) (geplant) Vg: Vorsitzende(r) (beschlossen) Vg: vorgesehene(r) Protokollant(in) Vg: Vorsitzende(r) (beschlossen) Vg: vorgesehene(r) Protokollant(in) Informationsmaterial (Berichte über Japa
Ästhetisches Empfinden Nr. 14 am 4.1.2020 Herr Fujiwara & Herr Ishimura	O Vb	0	O Vb	0	0	0	0	0	×		S
Nr. 15 am 11. 1. 2020 Herr Nasu & Frl. Oshikawa	0	0	0	0	O Vb	O Vb	0	0	×		im Seminarraum Nr. 4 8 89 %
Nr. 16 am 18.1.2020 Frau Kimura & Herr Satô	0	0	0	O Vg	0	0	O Vg	0	×		im Seminarraum Nr. 2 8 89 %
Nr. 17 am 25. 1. 2020 Herr Fujiwara & Frau Hata	O Vg	O Vg	0	0	0	0	0	0	×		im Sitzungszimmer Nr. 1
Nr. 18 am 1.2.2020 Herr Ishimura & Frau Uesugi	0	0	O Vg	0	0	0	0	O Vg	×		8 89 %
Nr. 19 am 8. 2. 2020 Herr Nasu & Herr Satô	0	0	0	×	O Vg	0	O Vg	0	×		7 78%
Nr. 20 am 15. 2. 2020 Frau Kimura & Frl. Oshikawa	0	0	0	O Vg	0	O Vg	0	0	×		im Seminarraum Nr. 2 8 89 %
Nr. 21 am 22.2.2020 Herr Fujiwara & Frau Uesugi	O Vg	0	0	0	0	0	0	O Vg	×		im Kulturzentrum des Bezirks Kötö im Seminarraum Nr. 3
Nr. 22 am 29. 2. 2020 Herr Ishimura & Herr Satô	0	0	O Vg	0	0	0	O Vg	0	×		im Sitzungszimmer Nr. 1 8 89 %
Nr. 23 am 7.3.2020 Frau Hata & Herr Nasu	0	O Vg	×	×	O Vg	0	0	0	×		6 87%
Nr. 24 am 14.3.2020 Herr Fujiwara & Frl. Oshikawa	O Vg	0	0	×	0	O Vg	0	0	×		7 78%
Nr. 25 am 21. 3. 2020 Frau Kimura & Frau Uesugi	0	0	0	O Vg	0	0	0	O Vg	×		8 89 %
Nr. 26 am 28. 3. 2020 Herr Nasu & Herr Satô	0	0	0	0	O Vg	0	O Vg	0	×		8 89%
Während der letzten 13 Übungen:											Zusammen
Wie oft teilgenommen? noch (insgesamt)	13 (13)	13 (13)	12 (12)	10 (10)	13 (13)	13 (13)	13 (13)	13 (13)	0 (0)		
Wie oft Vorsitzende(r)?	4	2	3	3	4	3	4	3	0 (0)		Wie weit bei den letzten 13 Übungen?
schon (noch) Wie oft Protokoll geführt?	0 (4)	0 (2)	0 (3)	0 (3)	0 (4)	0 (3)	0 (4)	0 (3)	0 (0)		0 % (/13)
noch vorgesehen (insgesamt)	0 (0)	0 (0)	0 (0)	0 (0)	0 (0)	0 (0)	0 (0)	0 (0)	0 (0)		
Anwesenheitsquote	0 %	0 %	0 %	0 %	0 %	0 %	0 %	0 %	0 %		? %
Im ganzen Wintersemester:	6	3	6	6	6	4	6	3	2		42
Wie oft teilgenommen? noch (insgesamt)		_	19 (25)	_		_		_		3 (3)	74
Wie oft Vorsitzende(r)?	6	6	7	7	8	4	7	6	3		Wie weit bei den 27 Übungen?
wie oft Protokall reführt?	0 (6)	2 (4)	3 (4)	3 (4)	2 (6)	0 (4)	1 (6)	1 (5)	2 (1)	0 (0)	26 % (7/27)
Wie oft Protokoll geführt? gesamte Anwesenheitsquote bis jetzt	86 %	43 %	86 %	86 %	2 86 %	57 %	86 %	43 %	29 %	0 %	69 %
Source / timesofficeraquote bis jetzt	30 /0	.5 /0	20 70	-5 /6	20 70	2. 70	30 %		20 /0	- /0	1